LEBENSWERTE STÄDTE FÜR ALLE

Eine Stadt kann mehr sein als nur eine Ansammlung von Gebäuden und versiegelten Flächen. Wir leben, arbeiten, wohnen und erholen uns dort. Wie eine Stadt gestaltet ist – ob grau und karg oder grün und lebendig – entscheidet maßgeblich darüber, ob wir gesund sind und uns gut fühlen.

Beton und Asphalt verstärken die Hitze

Über 78 % der Menschen in Deutschland leben bereits in Städten und der Trend ist steigend. Gleichzeitig wird es durch die Folgen der Klimakrise immer heißer, was in Städten besonders spürbar ist: Durch den sogenannten Wärmeinsel-Effekt speichern dunkler Asphalt, Pflastersteine, Gebäude und Autos tagsüber die Hitze und geben sie nachts ab. Die Folge: Städte kühlen kaum noch ab. Das wirkt sich nicht nur negativ auf unser Wohlbefinden aus, sondern vor allem auch auf unsere Gesundheit. Über 45 % unserer Siedlungsfläche* sind bereits versiegelt und täglich kommen neue Flächen hinzu.

*Siedlungsfläche: enthält Wohnbauflächen, Industrie- und Gewerbeflächen, Flächen gemischter Nutzung, Erholungsflächen, Verkehrsflächen

GREENPEACE

Natur kühlt die Stadt

Die Lösung ist einfach: Parks, Straßenbäume, begrünte Fassaden und Dächer wirken wie eine natürliche Klimaanlage: Durch Schatten und Verdunstungskälte senken sie die gefühlte Temperatur um bis zu 15 Grad.

Das schenkt dir eine grüne Stadt:

- Erholung
- Gesundheit
- mehr Schutz vor Hitze
- Naturerlebnisse vor deiner Haustür
- saubere Luft
- weniger Lärm
- und vieles mehr

Dein Recht auf mehr Stadtnatur ist im Grundgesetz sowie in internationalen Abkommen und nationalen Gesetzen verankert – fordere es ein.

Fordere jetzt in deiner Stadt:

- Erstellung bzw. Umsetzung von ambitionierten Hitzeaktionsplänen, Klimaanpassungs- und Biodiversitätsstrategien
- Mehr Grün in Innenstädten: mindestens 45 % städtische Grünflächen und ein Baumüberschirmungsgrad von mindestens 30 % im besiedelten Stadtgebiet**
- Entsiegelungs- und Begrünungspotenzial durch eine Analyse erheben
- Cool Spots statt Hotspots: Identifikation und Umwandlung von Hitze-Hotspots in kühlende Grünflächen.

Auf Bundesebene fordert Greenpeace:

- Einen ambitionierten Plan zur Wiederherstellung der Natur, der die EU-Vorgaben konsequent umsetzt und die Ideen und Wünsche der Bevölkerung berücksichtigt.

Werde aktiv für deine Stadt und deine Zukunft

Greenpeace e.V., Hongkongstr. 10, 20457 Hamburg; V.i.S.d.P.: Sophia Rabien; Collage: Marc Jerschov; 06/2026; GP0SU95RQ

**besiedeltes Stadtgebiet: Waldflächen am Stadtrand dürfen die Bilanz nicht verfälschen, da sie keine Abkühlung in heißen Innenstädten bringen